

# Königlich konzeffionirtes Theater in Düsseldorf.

Heute Sonnabend den 21. Februar 1846:

Abonnement Suspendu  
Zum Besten der hiesigen Armen:

## Die neue Antigone,

oder:

## Hanswurst's Restauration,

oder:

## Tugend und Begriff,

oder:

## Spiritus merkst du was?

Großes romantisch-heroisch-klassisches Poch- und Singspiel mit Thränen, Chören und klassischer antiker Musik-Begleitung in einem Akt, verfaßt von zwei hiesigen Theater-Enthusiasten, von denen der Eine nie ins Theater geht, der Andere daraus bleibt.  
Die Musik ist von einem großen Musikanten.

### Personen des närrischen Unsinns:

|   |                 |
|---|-----------------|
| Schmerzenreich, Schauspiel-Direktor, ein altes gemüthliches Gebäude, dem Durchgehen preis gegeben   | Herr Rohmeyer.  |
| Knorpel, Theater-Diener, der geplagteste Mensch in der Welt, aber unverdrossen, hat Ströpp an de Bor, und stets fidel, immer Schußwaffen bei sich führend | Herr Heuberger. |
| Hans Bregel, ein Mann von Gewicht, mit 7 1/2 Fuß rheinländisch Tailen-Umfang  | Herr Doß.       |
| Schreihals, großmäuliger Heldenspieler kann erscheinen als  | Herr Klusmann.  |
| Jephtirtritt, abgetragene Tänzerin  | Fräul. Krause.  |
| Nachtigall, eine Sängerin, erst nach der Vorstellung heiser werdend   | Fräul. Montoff. |
| Eine unschuldige Seele (eine Seltenheit)  | Herr Rode.      |
| Auseinandersezer und Dolmetscher des griechischen Chores, in der Theaterwelt Scenarium genannt  | Herr Grabowsky. |
| Chor, männlicher und weiblicher, als Antistropher.  | * * *           |
| Der Souffleur. Der Kasten. Die Sofitten.  |                 |
| Ein Theatermeister  | Herr Hausmann.  |
| Der Musik-Direktor  | Unbewußt.       |
| Berschiedene Instrumente. Polka. Thronseffel. Pauke.  |                 |

Hierauf:

## Stadt und Land,

oder:

## Der Viehhändler aus Ober-Oesterreich.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Friedrich Kaiser. Musik von Müller. (Manuscript).

### Personen:

|  |                 |  |                |
|--|-----------------|--|----------------|
| Graf von Flambourg                                   | Herr Müller.    | Robert, sein Sohn                        | Herr Böller.   |
| Herr von Hochfeld, Großhändler                       | Herr Klusmann   | Herr von Hupfer                          | Herr Doß.      |
| Eulalie, seine Frau                                  | Frau Müller.    | Herr von Blatt, Börsen-Sensal            | Herr Lieb.     |
| Clotilde, seine Tochter                              | Fräul. Hehl.    | Haller, Hochfelds Cassirer               | Herr Gareisen. |
| Sebastian Hochfeld, Viehhändler aus Ober-Oesterreich | Herr Heuberger. | Faufiin, Bediente bei Herrn von Hochfeld | Herr Rohmeyer. |
| Apollonia, seine Frau                                | Fräul. Montoff. | Jacob, Hochfeld                          | Herr Kampmann. |
| Regine, seine Tochter                                | Fräul. Diemar.  | Ein Capellmeister                        | Herr Fischer   |
| Herr von Wellenschlag, Banquier                      | Herr Welb.      | Gäste. Musiker.                          |                |

### Preise der Plätze:

Rangloge und Sperrsiß 17 1/2 Sgr. — Parterreloge 16 Sgr. — Parterre 10 Sgr.  
Gallerie 5 Sgr.

Die resp. Abonnenten, welche ihre Plätze zu behalten wünschen, werden höflichst ersucht ihre desfalligen Bestellungen bei dem Theater-Kassirer Hrn. Nixen im Cassa-Zimmer im Theater bis 12 Uhr Mittags machen zu lassen, weil später anderweitig darüber verfügt werden muß.

Die Kasse wird um 5 Uhr geöffnet. — Anfang 6 Uhr.  
Ende nach 9 Uhr.

Nach Einsicht des nebenstehenden Theater-Zettels drückt der Präsident den Wunsch aus, daß die Herren wohlbelappt, und mit guter Rehle und mit dem Biederbuche versehen, erscheinen mögen.



Königlich konzeffionirtes Theater in Düsseldorf.

Heute Sonnabend den 21. Februar 1846:

Abonnement Suspendu  
Zum Besten der hiesigen Armen:

Die neue Aufgonge,

Hanswurst

Tugend

Spiritus

Großes romantisch-heroisch-klassisches  
antiker Musik-Begleitung in einem  
denen der Eine nie i  
Die Musik

Personen

Schmerzenreich, Schauspiel-Direktor, ein alte  
Knorpel, Theater-Diener, der geplagteste W  
de Bor, und stets fidel, immer Sch  
Hans Bregel, ein Mann von Gewicht, u  
Schreihals, großmäuliger Heldenspieler kan  
Zephyritritt, abgetragene Tänzerin  
Nachtigall, eine Sängerin, erst nach der B  
Eine unschuldige Seele (eine Seltenheit)  
Auseinandersetzer und Dolmetscher des grie  
Chor, männlicher und weiblicher, als Anti  
Der Souffleur. Der Kasten. Die Sofitte  
Ein Theatermeister  
Der Musik-Direktor  
Verschiedene Instrumente. Polka. Thro



ration,  
riff,  
u was?

nen, Chören und klassischer  
Theater-Enthusiasten, von  
arabü bleibt.  
ten.

preis gegeben Herr Lohmeyer.  
at Ströpp an  
Herr Heuberger.  
Herr Doß.  
Herr Klusmann.  
Fräul. Krause.  
Fräul. Montoff.  
Herr Rodde.  
Herr Grabowsky.  
Herr Hausmann.  
Unbewußt.

Stadt Land,

Der Viehhändler von Ober-Oesterreich.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Friedrich Kaiser. Musik von Müller. (Manuscript).

Personen:

|   |                 |  |                                  |
|---|-----------------|--|----------------------------------|
| Graf von Flambourg                                      | Herr Müller.    | Robert, sein Sohn                                  | Herr Böller.                     |
| Herr von Hochfeld, Großhändler                          | Herr Klusmann   | Herr von Hupfer                                    | Herr Doß.                        |
| Eulalie, seine Frau                                     | Frau Müller.    | Herr von Blatt, Börsen-Sensal                      | Herr Lieb.                       |
| Storilbe, seine Tochter                                 | Fräul. Hehl.    | Haller, Hochfelds Cassirer                         | Herr Gareisen.                   |
| Sebastian Hochfeld, Viehhändler aus<br>Ober-Oesterreich | Herr Heuberger. | Faustin, Bediente bei Herrn von<br>Jacob, Hochfeld | Herr Lohmeyer.<br>Herr Kampmann. |
| Apollonia, seine Frau                                   | Fräul. Montoff. | Ein Capellmeister                                  | Herr Fischer                     |
| Megine, seine Tochter                                   | Fräul. Diemar.  | Gäste. Musiker.                                    |                                  |
| Herr von Wellenschlag, Banquier                         | Herr Welb.      |  |                                  |

Preise der Plätze:

Rangloge und Sperrsiß 17 1/2 Sgr. — Parterreloge 16 Sgr. — Parterre 10 Sgr.  
Gallerie 5 Sgr.

Die resp. Abonnenten, welche ihre Plätze zu behalten wünschen, werden höflichst ersucht ihre desfalligen  
Bestellungen bei dem Theater-Kassirer Hrn. Nixen im Cassa-Zimmer im Theater bis 12 Uhr Mittags  
machen zu lassen, weil später anderweitig darüber verfügt werden muß.

Die Kasse wird um 5 Uhr geöffnet. — Anfang 6 Uhr.  
Ende nach 9 Uhr.

Nach Einsicht des nebenstehenden Theater-Zettels drückt der Präsident den Wunsch den Präsidenten des nebenstehenden Theater-Zettels drückt der Präsident den Wunsch aus, daß die Herren wohlbelappt, und mit guter Rehle  
Der Präsident.  
und mit dem Biederbuche versehen, erscheinen mögen.

